

Himitsu no Mahou - alte Version

Alte Version 2004-2008

Von AimaiLeafy

Kapitel 9: Kaira, die Einzelkämpferin

Kaira, die Einzelkämpferin

Der Schnee fiel leise von dem schwarzen Wolkenverhangenden Himmel...Große Tannen verhüllten den Himmel...

Dort, in dieser Eiseskälte irrte ein kleines Mädchen durch den schier endlosen Wald. Der Schnee ging der Kleinen fast bis zu den Knien, dennoch zog sie sich weiter. Um alles in der Welt wollte sie nicht zurück. Sie würde nicht umdrehen, selbst wenn die Kälte sie verschlucken würde...

Der Atem des Mädchens nahm Konturen in der kalten Luft an. Ihre dunklen Augen schauten Richtung Himmel in der Hoffnung den Mond oder die Sterne zu sehen...Irgendein Licht in diesem Alptraum. Doch die Tannen versperrten ihr die Sicht... sie wollte sich gerade weiterschleppen als sie über irgendwas am Boden stolperte und in den kalten Schnee fiel.

Eine Weile blieb sie reglos liegen. Das Mädchen hatte einfach keine Kraft mehr weiter zu gehen...

Es war so kalt...

Sie öffnete die Augen, doch sie konnte nur verschwommen die Tannen und die endlose weiße Schneeschicht wahrnehmen...

Das Mädchen schloss wieder die Augen, sie machte nicht mal den Versuch wieder aufzustehen.

Sie würde einfach liegen bleiben und ganz ruhig einschlafen...

Niemand würde kommen um sie zu holen

Niemand würde sich um sie sorgen

Niemand würde sie vermissen...

Schnee, überall Schnee...Kälte, die verschluckt...grauer Himmel, von hohen, weißen Tannen verhüllt...

Kälte, die dich nie wieder freilassen wird...

Die dich festhält....

Wegen der du die Kraft verlierst, weiter zu gehen...

Die Müdigkeit und Schwäche in dir erweckt....

Wallender Schnee,

der keinen Laut durchlässt...

ihre Haare zu kämmen.

"...Die Temperaturen steigen wieder, es sind angenehme 10c, es wird also nichts mit dem Schnee in den nächsten paar Tagen. Ob wir dieses Jahr endlich weiße Weihnachten bekommen, bleibt fraglich...", Green nahm Siberu die Fernbedienung und schaltete aus.

"Na, zum Glück", sagte sie während sie weiter ihre Haare kämmte. Siberu drehte sich verwundert zu ihr um und fragte:

"Warum? Machst du keinen Schnee? Ich würde mich freuen, endlich mal weiße Weihnachten. Hab ich noch nie gehabt", Pinks Frage:

"Was ist Schnee? Hä? Hä? Kann man das essen?", beachtete keiner von beiden. Green antwortete Siberu nicht.

"MORGEN ANIKI! Du wirst nicht glauben was ich gerade eben getan habe! HA, ich hab mit Green-chan zusammen gefrühstückt und du nicht! ÄÄÄÄÄÄTSCH", Gary sah ihn mit hochgezogenen Brauen an. Gerade als er antworten wollte redete Green dazwischen:

"Du kannst ruhig öfters zum Essen kommen, Sibi! Das gibt so viel Money...!", sie grinste während sie den Schlüssel für ihren Briefkasten suchte. Gary schielte zu Siberu rüber.

"Du hast dafür bezahlt? Wie blöd bist du eigentlich?!"

"Aber Aniki! Im Gegensatz zu dir...würde ich alles für meine kleine Greeni tun, stimmt's Green-chan?", er wand sich an ihr, doch Green hatte ihn gar nicht gehört. Sie starrte geschockt einen Brief an.

"Sind es die Rechnungen?", fragte Gary mit gelangweiltem Ton. Siberu wollte nicht auf Greens Antwort warten und hing sich so an Green das er den Absender lesen konnte. Aber...er konnte ihn nicht lesen.

"Was ist denn das für'n Absender?", doch bevor er seine Antwort bekam schüttelte Green ihn ab und zerknüllte den Umschlag.

"Wie oft muss ich dir eigentlich noch sagen, das privat Sachen dich nichts angehen?!", wütend stapfte Green davon. Der Rotschopf wollte gerade hinterher, doch er wurde von Gary aufgehalten.

"Von wem war der Brief?", sein kleiner Bruder drehte sich grinsend zu ihm um und fragte:

"Ich dachte Greenchen ist dir egal?", Gary ging nicht auf die Frage ein.

"...Vom wem war der Brief?!", wiederholte er.

"Ok ok! Aber es wird dir aber eh nix nützen, denn ich konnte es nicht lesen"

"Was soll das heißen "Du konntest es nicht lesen"?! Du hattest weiß Gott genug Zeit einen Absender zu lesen!"

"Nun komm wieder runter, ich konnte es ja lesen aber ich konnte es nicht lesen!"

...

...

"Was soll das heißen?"

"Das es ich es twa lesen konnte, aber es nicht lesen konnte!", Gary atmete daraufhin tief durch um nicht auszurasen. Es ist nur dein kleiner dummer Bruder...nicht ausrasten....tief durch atmen...sagte Gary zu sich selbst.

"...Ich glaub es war in einer anderen Sprache geschrieben...", gab Siberu von sich.

...

...

...

"WARUM SAGST DU DAS NICHT GLEICH?!"

"Hast du mich gefragt?"

"Ja hab ich. Ich hab dich gefragt ob du es lesen konntest, da hättest du gleich sagen können dass es eine andere Sprache ist! Aber egal...welche war es?"

"Keine Ahnung, war so ähnlich wie englisch, aber ich kann ja englisch, also das war es nicht...auf jeden Fall war es europäisch, glaub ich..."

"Du glaubst e-"

"WAS IST WENN GREENI EINEN AUSLÄNDISCHEN FREUND HAT?!", das haute Gary aus den Latschen. Panik stand in Siberus Gesicht geschrieben. Andere Probleme hatte er wohl nicht...

"Nein hat sie nicht...", sagte Gary ruhig.

"Wie kannst du dir da so sicher sein...?"

"Weil das Porto der Briefe zu hoch ist, das würde Green nicht ausgeben", Siberu überlegte kurz und dann nickte er zustimmend.

"...naja ok, ich muss dir leider zustimmen, nein ist ja eigentlich gut so, aber das ich dir zustimme, das ist nic-"

"Würde es dir was ausmachen einfach ein paar Minuten still zu sein?!", Siberu wollte gerade geärgert Gegenwehr geben, als Green wieder zurückkam.

"Wollt ihr zu spät kommen?"

"Green-chan!", und im nächsten Augenblick hatte der Rotschopf sich an Green geheftet.

"Komm Greeniiii, sag mir von wem der Brief war!", Gary sah gleich das, dass was sein kleiner Bruder kein gutes Ende für ihn hatte und schon im nächsten Moment hatte Siberu eine geknallt bekommen. Gary zeigte keine Spur von Mitleid, stattdessen grinste er Schadenfroh.

Green sah Siberu anklagend an und sagte:

"Nicht genug damit dass du dich in Sachen einmischst die dich überhaupt nichts angehen, nein du hast auch ein wirklich merkwürdige Art einen auf die Pelle zu rücken..."

"Man könnte meinen du hättest versucht Green wohin zu fassen...", ergänzte Gary Greens Satz, die ihm zustimmend zunickte. Als hätten Siberu die Worte der beiden zutiefst geschockt, wich er ein paar Schritte zurück.

"Das würde ich niemals tun!", Gary und Green warfen sich stark zweifelnde Blicke zu.

"Nein du doch nicht...", fing Green an.

"...es bist ja auch nicht zufällig du, der ständig Mädchen unter den Röcken schaut..."

"...oder mich jeden Morgen stürmisch weckt..."

"...und eine Sammlung von Kameras und Ferngläsern besitzt, das ist nicht zufällig dein Zimmer...", Green sah Gary daraufhin geschockt an und erwiderte:

"HAT ER? Wozu braucht er denn so was?! Sag bloß?! ER WIRD JAWOHL NICHT?!"

"Ach nun seit nicht albern! Fotografieren ist doch nur ein Hobby!", wieder warfen sich Gary und Green viel sagende Blicke zu.

"Aber klar..."

"Oh du heiliger Geldschein... Sibi ist ein...perverser..."

"Spanner...genau"

"Ej ich spanne nicht...!"

"Aber nein...", sagten die beide wie es einen Mund. Siberu verschrenckte die Arme und sah zutiefst beleidigt aus.

"Ich bin PROFI SPANNER!", Green seufzte und Gary war zutiefst dankbar, das niemand

aus der Schule darüber bescheid wusste, mit wem er verwandt war...
 Siberu grinste. Was die beiden nicht wussten war, das er im Moment nicht im Dienst war... er hatte was wichtigeres...(und das sollte schon was heißen...)
 In Gedanken war er bei einem gewissen TMSchloss...

Als sie in der Schule ankamen wurde Gary bewusst dass es nicht mehr ein gehütetes Geheimnis war, mit wem er verwandt war. Als er, Siberu und Green die Schule ankamen, konnte er ohne Probleme mithören, was zwei Mädchen aus der Parallelklasse im vorbeigehen über sie tuschelten.

"Hättest du gedacht das die beiden verwandt sind?", das andere Mädchen sah sie verblüfft an und Gary wand schnell den Blick von ihnen weil das Mädchen in seine Richtung geguckt hatte.

"Aber können Brüder unterschiedliche Augenfarben haben?", kaum ein paar Schritte weiter, merkte Gary das Siberu bei der, von einem älteren Mädchen ihrer Freundin gestellte Frage hellhörig wurde:

"Wem von beiden findest du besser? Also ich finde den größeren der beiden ja total süß, das ist Ookido aus der Oberstufe oder?"

"Ja glaub schon, aber ich mag den andere lieber! Das rot sieht ultracool aus! Meinst du das ist echt?", Siberu schaute verärgert in die Richtung der Mädchen die jetzt aber darüber redeten seit wann die, die Siberu besser fand denn auf Rot stehe. Gary wurde das langsam unangenehm. Siberu sah aber eher danach aus als hätte er am liebsten Autogramme verteilt. Green war es nicht weniger unangenehm als Gary. Sie kam sich vor wie so ein Fangirl das nebenher trottete und es kam ihr so vor als würde sie von einem paar Mädchen die sie gar nicht kannte eiskalte Blicke zugeworfen bekommen haben.

Endlich in der Klasse angekommen (ebenfalls Getuschel und einige sie auf Siberu und Gary zeigten) warf Gary Green einen anklagenden Blick zu.

"Was schaust du mich so an? Ich hab niemanden...außer Sho was davon erzählt...", Green bereute ihre Worte. Denn sie hätte es genauso gut in der Zeitung schreiben können, Sho konnte nicht gerade Geheimnisse für sich behalten...

"DU HAST ES SHO ERZÄHLT?!", Green war verdammt froh das im selben Moment Sho selbst auftauchte.

"Wer spricht da gerade über mich?", Gary, der ja sowieso schon wütend und genervt war, passt es sehr gut das die Übeltäterin selbst da war (Wenn man es recht sah, war Green ja eigentlich angefangen...). Doch bevor er loslegen konnte, fing Sho an zu sabbeln:

"Hihihi, wirst was ich ab Heute bin? Shojoki Minazaii, Chefredakteurin der Schülerzeitung!", ihr Gesicht schwelte an vor Stolz. In Greens und Garys Gesicht jedoch stand das blanke Entsetzten. Siberu der sich endlich von einer Mädchenschar gelöst hatte (Dessen fragen der Rotschopf natürlich liebend gern beantwortete...) und jetzt dazugekommen war, blickte abwechselnd zu Green und Gary, und fragte was los sei. Doch die Beiden brachten vor Entsetzten kein Wort heraus.

"Ich versteh nicht richtig was daran so schlimm sein soll?", fragte Siberu in der Mittagspause, während er munter sein Essen mampfte. Gary und Green aßen in Schweigen. Keiner der Beiden war besonders erpicht darauf Siberu die grausame Wahrheit zu erzählen. Green brach das Schweigen, indem sie ihre Stäbchen beiseite

legte und Siberu eine Antwort gab:

"Du kennst Sho nicht"

"Erst seit drei Wochen, in dem sie sich ziemlich zurück gehalten hat...", fügte Gary hinzu. Gerade als der Rotschopf verwirrt erwidern wollte, viel ihn Green ins Wort:

"Die Ruhe vor dem Sturm... und jetzt ist sie auch noch Vorsitzende der Schülerzeitung...". Bevor schon wieder irgendwer Siberu ins Wort fallen konnte (worauf er so langsam keine Lust mehr hatte) sagte er:

"UND WAS IST DARAN JETZT SO SCHLIMM?!", beide sahen ihn einen Augenblick an, bis sie sich wieder schweigend ihren Essen zuwandten.

"Könntet ihr die Güte haben, mir zu antworten?!", sagte Siberu mit einen gezwungenen Lächeln.

"Shhhhh Sibi, Sho braucht nicht so schnell eine Schlagzeile...", zischte Green während sie sich umschaute ob Sho in der Nähe war.

"Was für eine Schlagzeile?", fragte Siberu mit wachsender Neugier.

"Sie könnte aus allen Sachen eine Schlagzeile machen... da müssen wir echt mit...", sie räusperte sich

""Dem" aufpassen...wenn sie z.b das vor drei Wochen... erfährt ist die Hölle los"

"Was war denn vor drei Wochen?", ein peinliches Schweigen trat ein. Gary räusperte sich, während Green sich voll und ganz ihren Essen widmete.

"Ach das!", Siberu grinste während er fort fuhr:

"Als ich mit Green zusammen wa-"

"DU WARST NICHT MIT MIR ZUSAMMEN!", Green war aufgesprungen und hatte die Aufmerksamkeit der gesamten Schülerschar auf sich gezogen.

"WIE KANNST DU ES WAGEN ZU BEHAUPTEN DAS IOCH MIT DIR ZUSAMMEN WAR!"

"Äh Green...", doch Gary konnte Green jetzt nicht aufhalten, niemand konnte es wahrscheinlich... Das merkwürdige war nur, das Siberu immer noch grinste als er sagte:

"Aber du warst in mich verknallt!"

"NEIN! Naja- NEIN WAR ICH NICHT"

"Green..."

"Also Green-chan ich glaub schon dass ich merke wenn jemand in mich verknallt ist und du warst es eindeutig!"

"NEIN!"

"Green-chaaaaan, leugnen ist zwecklos! Immerhin warst du immer verdammt rot im Gesicht wenn wir zusammen waren...!"

"SIBERU NAKAYAMA HALT DIE KLAPPE ODER ES SETZT WAS!"

"Also jetzt könnt ihr mir ja gleich alle Einzelheiten erzählen, wenn ihr also schon mal dabei seit...", Green war mitten in der Bewegung Siberu eine zu knallen erstarrt, denn Sho war hinter aufgetaucht und schrieb eifrig Notizen auf.

"Genau das wollte ich dir die ganze Zeit sagen, Green...", bemerkte Gary als er aufgestanden war um schnell zu verschwinden ehe Sho sich ihm zuwand.

"Es gibt keine Einzelheiten...", zischte Green.

"Also ich sehe das anders!", grinste Siberu vor sich hin. Green warf ihm einen "Wag-es-nicht-Blick" zu, doch das ließ ihn kalt. Der Rotschopf stand auf und ging zu Sho.

"Ich liebe Green-chan und wer MEINE Green anrührt, den befördere ich höchst persönlich ins Grab", er lächelte. Während Green sich wünschte sie wäre ganz woanders, nur nicht in der Cafeteria und von Schülern umgeben die sie und Siberu anstarrten. Ebenso Gary der Siberu musterte um sich sicher zu gehen dass sein kleiner Bruder nicht völlig übergeschnappt war. Sho lächelte genau wie Siberu.

"Sibi...wärest du bereit mir ein paar Fragen zu beantworten...?"

"Klar!"

"SIBI ICH WARNE DICH, WENN ICH IRGENDWAS FALSCHES HÖRE, KANST DU DAMIT RECHNEN DAS DU EINE STRAFE BEKOMMEN WIRST!", um ihn verstehen zu lassen was sie meinte, zeigte Green drohend auf ihr Glöckchen. Der Rotschopf grinste und machte das Peace Zeichen.

Als der Rotschopf mit Sho verschwunden war, ging Green zu Gary.

"Mir schwant übles..."

"Mir schwant eine Schlagseite..."

Beide seufzten.

Als Siberu mit Sho zurück kam hatte er auffällig gute Laune. Greens und Garys Befürchtungen schienen berechtigt zu sein... Green drehte sich zu Siberu um und sagte warnend:

"Sibi, wenn du auch nur irgendwas in Richtu-", doch in diesen Moment kam der Lehrer herein und wie üblich würde begrüßt. Als Green sich wieder hinsetzte drehte sie sich sofort um.

"Sibi, was hast du Sho erzählt?!", flüsterte sie ihm zu. Er lehnte sich mit einen großen Grinsen zurück und antwortete:

"Nur wahre Begebenheiten!"

"Wahre Begebenheiten das ich nicht lache!", ohne sich umzudrehen hatte sich sogar Gary ins Gespräch eingemischt. Green wunderte es, denn normal war er nicht vom Unterricht abzubringen.

"Ich glaube ich weiß es besser als du"

"Nakayama, könnten sie bitte dem Unterricht folgen?! ", sagte der Lehrer mit scharfen Ton. Siberu antwortete nicht, jedoch setzte er sich wieder normal hin und tat so als würde er zuhören. Als ihr Lehrer sich zur Tafel umdrehte, wand Green sich wieder zu Siberu.

"Also was hast du den nun erzählt Sibi?"

"Ach...ich hab ihr nur das vor drei Wochen geschildert!", grinste er. Green starrte ihn an und Gary drehte sich so schnell um, das er sich den Hals veränkte, was ihn allerdings nicht zu stören schien.

"DU HAST WAS?!"

"NUN IST ABER GENUG! Najotake, Nakayama und Ookido RAUS. Von ihnen Ookido hätte ich ein wenig mehr Disziplin erwartet..."

Weder Siberu noch Green trauten sich irgendwas zu sagen, denn Gary kochte vor Wut. Green war es gewöhnt rauszufliegen und Siberu schien es nicht besonders zu stören... aber für Gary war es das erste Mal, das er einen Wassereimer in der Hand hielt und draußen stehen musste. Er fluchte leise vor sich hin.

"Also meine Schuld war es nicht!", sagte Siberu.

"Halt die Klappe Silver!"

"Du sollst ihn nicht Silver nennen..."

"Green...bring mich nicht auf die Palme, ich warne dich!"

"Er ist sauer...", Green nickte dem Rotschopf zu. Eine kurze Zeit schwiegen sie bis Gary sagte:

"Das ist alles deine Schuld!", Siberu fühlte sich sofort angesprochen und erwiderte:
"MEINE?"

"Natürlich ist es deine!"

"WARUM?! DU warst doch zu laut!"

"Aber nur weil DU Shojoki zu viel erzählt hast!"

"Hej nun mach mal halblang! Wer hat gesagt, dass ich ZU VIEL erzählt hab! Ich hab ihr natürlich nicht die ganze Wahrheit erzählt! Du bist nicht der einzige der ein wenig Intelligenz geerbt hat!"

"...Ach was? Das hätte ich fast übersehen..."

"BLUE!", Siberus Wasser schwabte gefährlich über.

"HÖRT AUF EUCH ZU STREITEN!", Green hatte sich endlich in den Streit eingemischt und die zwei verstummten, warfen sich dennoch finstere Blicke zu. Wieder trat Schweigen ein bis Green sagte:

"Shos Familie ist dieses Jahr zu Weinachten in Italien -die haben ja das Geld dazu- und deshalb hat sie mich gefragt ob wir Weinachten bei ihr feiern wollen, also ich hab nix einzuwenden -spart Geld- obwohl sie mich wahrscheinlich nur zum Kochen einspannen will... tja, ihr kommt doch mit oder? Sho hat ein ziemlich großes Haus müsst ihr wissen, sind ziemlich reich...nun was meint ihr?", für einen Moment hörten beide auf sich anzufunkeln. Siberu nickte langsam.

"Hört sich nicht schlecht an...", Gary überlegte kurz und sagte:

"...besser als Zuhause rumzuhocken..."

"Supi! Das wird toll! Shos Schwester wird auch da sein...Hab sie seit vier Jahren nicht mehr gesehen! Oh ich freu mich so!"

"Haben die zwei Ähnlichkeit...?", wollte Siberu wissen.

"Hä? Ja eine gewisse Ähnlichkeit besteht, aber sie sind sich charakterisch ziemlich unähnlich! Ihr müsst wissen Sho hat vier Geschwister! Und sie leben alle in verschiedenen Ländern! Lasst mal sehen...Hinako, die die jetzt zu Weinachten kommt, und ihre Zwillingschwester Minako sind die jüngsten und leben in England. Fumiki ist 19 und lebt in Australien, hab sie nur einmal gesehen. Chikako ist die älteste und ist die, die deren Eltern zu Weinachten in Italien besuchen. Ja ja die Familie Minazai kommt schon ziemlich in der Welt herum...", Green nickte ihren eigenen Worten zustimmend zu.

"..wui da kann man ja den Überblick verlieren! Und äh...sind die Sho alle ähnlich?"

"Was genau meinst du mit ähnlich? Haarfarben mäßig oder wie?", Siberu grinste daraufhin und schwieg. Gary war sich hundert prozentig sicher dass sein Bruder nicht das meinte, was Green dachte.

Plötzlich reagierte Greens Glöckchen mit einen leisen Klingeln auf irgendetwas. Sie kramte es raus und hob es hoch. Gerade als sie Proteste gegen einen Einsatz machen wollte, erstarb das Geräusch wieder.

Die drei beäugten sich.

"Was war das denn?", fragte Siberu schließlich. Green zuckte mit den Schultern.

"Vielleicht solltest du Pink fragen...?", Green schwieg Gary daraufhin eine Weile an, dann wand sie sich Siberu zu.

"Sibiiiiii?", sie schaute ihn mit ganz großen Augen flehend an.

"Wa?"

"Sibiiiiii, leist du mir Geld?", konnte man so einen süßen Blick überhaupt irgendwas entgegen setzten? Auf jeden fall konnte Siberu es nicht...

"Ach Greeniiiiiii! Natürlich!",

"Danke Sibi! Du bist der Beste!", dankbar schloss sie ihn in die Arme. Das er mit einem großen "Strike-auf-der-ganzen-Linie"-Grinsen erwiderte. Gary schielte etwas angewidert zu den Beiden herüber und war mal wieder erstaunt darüber wie leicht sein Bruder sich überreden ließ...

Siberu gab Green das Geld und in selben Moment klingelte die Schulglocke es auch. Green drückte ihm noch den Wassereimer in die Hand und verschwand auch schon Richtung Telefon.

"...was für ein Mädchen!"

"Ja"

Beim Telefon angekommen, schmiss Green das Geld ein, wählte die Nummer und...

"HOOOOOOOOOOOOOOOOOOOOOIIIIIIIII GREEN!", ertönte Pinks Stimme am Telefon.
(Green hielt sich den Hörer mit Abstand)

"Hoi Pink! Ich äh rufe an weil...", sie schaute sich um ob jemand in der Nähe war.

"Es geht um das Glöckchen... es hat ne Macke!"

"Ne Macke?"

"Das heißt es ist merkwürdig..."

"Ja? Warum ist es denn merkwürdig?"

"Warum es so ist weiß ich nicht... aber es hat wie gewöhnt angefangen Radau zu machen und ist ziemlich schnell wieder verstummt..."

"WOW! Du kannst aber schnell Dämonen besiegen, Green-chan!"

"Pink...ich hab mich nicht von der Stelle bewegt..."

"WUI NOCH BESSER GREEN-CHAN! Du kannst es schon per Gedanken!" (Green musste sich den Hörer wieder auf Abstand halten)

"Kann man das?!"

"...vielleicht?"

"Pink....ich habe GARNICHTS gemacht"

"Cooooooooooooooooooooooooool Vom gar nichts machen, besiegst du Dämonen, das ist echt cool!"

"PINK"

"Ja?"

"Wenn ich gar nichts gemacht habe heißt es doch entweder das mein Glöckchen eine Macke hat oder das jemand anders den Dämonen unschädlich gemacht hat, oder?"

"Ähhhhhhhhhhhhhhhhhhhhhh ja"

"Gibt es denn andere wie wir beide?"

"Tja ja ja hm...weiß nicht, vielleicht, nein...hm...ja... neeee...kann nicht sein...oder vielleicht...?"

"Pink das Geld ist alle, ich muss jetzt auflegen!", und während Pink sich immer noch unschlüssig war ob es noch andere gab, legte Green auf.

Green trat alleine den Nachhause weg an. Gary war noch in irgendeinen seiner vielen Kurse... und wo Siberu war wusste sie eigentlich nicht... Er schien plötzlich eine

brillante Idee zu haben und war verschwunden. Was auch immer es war Green war skeptisch.

Sie seufzte.

Und es geschah schon zum zweiten Male an diesen Tag;

Greens Glöckchen sonderte Warnsignale ab. Schnell bog sie in eine Seitenstraße ein und kontrollierte woher das Signal kam. Es konnte nicht weit weg sein. Green lief dem Weg dem ihr Glöckchen sie führte und gerade als sie in den Wald eines Parks lief ertönte die Stimme eines Mädchens:

"TIME STOP", die Umgebung war wie eingefroren. Alles um sie herum war erstarrt. Das Wasser im Springbrunnen, die wenigen Menschen und das Rauschen der Blätter waren erstarrt. Green wunderte es ein wenig dass sie selbst nicht eingefroren war, doch die Neugier hatte sie gepackt.

"OWARI JIKAN", wieder war die Stimme des Mädchens ertönt. Green lief der Stimme hinterher und gerade als sie um die Ecke bog, löste sich die Zeitzauber wieder.

Ein Mädchen stand mitten auf der Lichtung mit ausgestrecktem Arm. Das Mädchen war etwa so alt wie Green, hatte kurze lilane Haare und dunkle Augen. Sie trug eine Schuluniform die danach aussah als würde sie auf eine hohe Privat Schule gehen. Sie ließ den Arm sinken und musterte Green vom Kopf bis Fuß. Der Blick des Mädchens blieb bei Greens Stab haften, denn Green vorsichtshalber umgewandelt hatte.

"...eine Waffe von Asuka-san...?", Green sah das Mädchen daraufhin nur verwirrt an, während die auffällig die Leisten des Stabs, musterte.

"Mädchen...wie lange bist du schon dabei? Machst nicht gerade einen erfahrenen Eindruck...", Green wandelte ihren Stab wieder um. Sie war es satt angestarrt zu werden.

"Wie lange? Seit September"

"September? Das sind drei Monate. Also entweder verbrauchst du verdammt viel Energie für Attacken oder du schlägst nicht genug von ihnen...beides ist miserabel meiner Meinung nach"

"Was weißt du denn schon! Wer bist du überhaupt?"

"Ich heiße Kitayima Kaira, ich kontrolliere die Zeit"

"Najotake Green! Äh...", Green fragte sich was sie kontrollierte während Kaira sie mit hochgezogenen Brauen beäugte.

"Nun?". Green wurde Rot, sie wusste nämlich darauf keine Antwort. Plötzlich lächelte Kaira sie an. Mit einen Lächeln wie man ein Kleinkind anlächelte.

"Ich merk schon...drei Monate und immer noch unsicher...wenn Asuka-san sehen könnte wer eine ihrer Waffen trägt...was für eine Beleidigung...", gerade als es Green zu bunt wurde, drehte das andere Mädchen sich um.

"Also, Najotake-chan... viel Spaß noch"

"Hej warte! Ich dachte wir würden zusammen kämpfen!", daraufhin drehte die Angesprochene wieder um und sah Green belustigt an.

"Klar! Du brauchst sicherlich jede Hilfe die du brauchen kannst, würde mich nicht wundern wenn du sogar Hilfe von Dämonen annehmen würdest...aber auf meine Hilfe brauchst du nicht zu zählen!", und schon verschwand sie zwischen den Bäumen...

Und zurück blieb eine verwirrte Green.